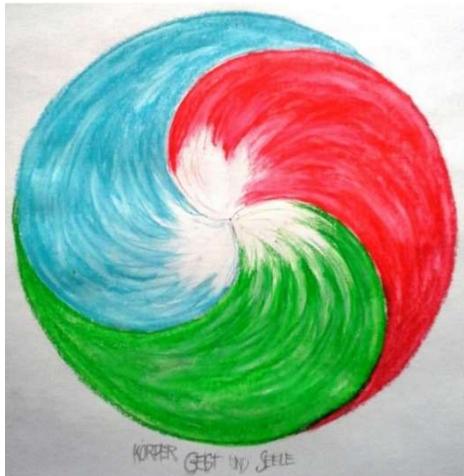


Heilsame Wanderungen 2026

HEIMAT spüren-grenzenlos unterwegs SEIN



In Zusammenarbeit mit der



- Bei Wanderungen im Waldgebirge Hin- und Herüber der Grenze spüren wir unsere innere Heimat
- Mit Baumkunde, ergänzt durch Baumimpulse erspüren wir auch die seelische Botschaft der Bäume
- Auf Pilgerwegen, an Kulturdenkmalen und Quellen erleben wir unsere Heimat mit allen Sinnen
- Wir verbinden symbolisch und grenzenlos die Heimat von Rudi und Paul vom Arber bis Waidhaus
- Wir lassen den Alltag los mit spirituellen Impulsen, sowie Atem- und QiGong Übungen

Rudi Simeth sieht dies als ideale Ergänzung zu den Pilgerwanderungen auf Jakobsweg und Wolfgangsweg.
Natur- und Landschaftsführer Rudi Simeth aus Eschlkam-Stachesried ist oft und gerne in der Natur unterwegs. Dort holt er sich viel Kraft. Besonders im bayerisch-böhmischem Grenzgebiet mit stillen Tälern, sprudelnden Bächen, mächtigen Bäumen, Wallfahrtskirchen und Kulturdenkmälern. Dies sind für ihn heilsame und spirituelle Kraftquellen.

Paul Zetzlmann, PilgerBegleiter auf dem Oberpfälzer Jakobsweg aus Waidhaus –
ein Pilger- und Wanderfreund von Rudi Simeth wird auch dieses Jahr wieder die heilsamen Wanderungen durch seine tiefgehenden Impulse und Beiträge über Kultur und Geschichte im Waldgebirge bereichern.



←Rudi Simeth
und
Paul Zetzlmann→



Termine Seite 2 →

Heilsame Wanderungen 2026 * HEIMAT spüren- grenzenlos unterwegs SEIN

Datum Uhrzeit	Erwanderte Orte Heimatwege	Länge km – leicht / mittel Einkehr: unterwegs-danach	Zeit/Treff Fahrgemeinsch. Zeit/Ort Wanderstart
Sonntag, 22.03. 9.00 – 16 Uhr	Stachesried – Neukirchen Jakobsweg, Klangweg	14 km - Einkehr: Gh „Zur Linde“ Neukirchen	9.00 Uhr Kunstpavillon Stachesried
Sonntag, 12.04. 9.00 – 16 Uhr	Untertraubenbach Regentalauen – Pfahldrache	13 km – Brotzeit unterwegs Einkehr danach	9.00 Uhr – Parkplatz FF-Haus Untertraubenbach
Sonntag, 26.04. 9.00 – 17 Uhr	Kl. Arbersee – Mooshütte Sollerfall - Triftsteig	10 km – 300 Hm Aufstieg Einkehr: Mooshütte	9.00 Uhr – Parkplatz Seepark Arrach – Fahrgem.
Samstag, 09.05. 9.00 – 16 Uhr	Tannaberg – Neudorf - Vitovky Jakobsweg - Chambquelle	12 km – Brotzeit unterwegs Einkehr: Gh Post Eschlkam	9.00 Uhr Eschlkam Mitte Fahrgem. Tannaberg
Sonntag, 24.05. 9.00 – 17 Uhr	Hirschstein – Pivoň -Stockau Landmarke Hirschstein Pivonka-Qu. - Baumdenkmale	12 km – 360 Hm Aufstieg Brotzeit unterwegs Einkehr: Perlseewirtschaft	9.00 Uhr – Parkplatz: WÜM nahe Perlseewirtschaft Fahrgem. Frohnauer Sattel
Sonntag, 12.07. 9.00 – 17 Uhr	Waidhaus – Burkardsrieth Nurtschweg - Ulrichsberg	11 km – Brotzeit unterwegs Einkehr in Waidhaus	9.00 Uhr P. Jahnplatz WÜM 9.45 h Marktplatz Waidhaus
Sonntag, 26.07. 9.00 – 16 Uhr	Friedrichshäng – Pleš-Plöß Sautreiberweg – Bügellohe – Weißbachquelle - Kirchenruine	12 km – Einkehr: Restaurace Pleš	9.00 Uhr P. Jahnplatz WÜM 9.30 Uhr Wandparkplatz Friedrichshäng

Während der Heilsamen Wanderungen sind die Teilnehmenden eingeladen, sich bewusst mit allen Sinnen auf die Natur einzulassen. Gemeinsam gesungene Lieder werden angestimmt. Die Kraft der Bäume und Quellen, Zeichen der Volksfrömmigkeit und spontanes Erleben mit LOSLASSEN des Alltags regen dabei die eigenen Lebensenergien an. QiGong- und Atemübungen unterstützen dies.

- ⊕ Es sind **leichte bis mittelschwere Wanderungen von 10 - 14 km Länge**.
- ⊕ Start an einem Parkplatz für Fahrgemeinschaften – oder direkt am Start. **Anfahrt mit eigenem Pkw**
- ⊕ Jeder Wanderteilnehmer beteiligt sich an den Wanderungen **auf eigene Gefahr –**
- ⊕ **für Schäden oder Unfälle wird keine Haftung übernommen.**
- ⊕ Bitte denken Sie daran, **eine kleine Brotzeit und ausreichend zu Trinken** mitzubringen.
- ⊕ Festes Schuhwerk und wetterangepasste Kleidung ist immer erforderlich!
- ⊕ **Kosten der Wanderung: 10,- € / Person – Anmeldung 2 Tage vorher bis 16.00 Uhr**

Bitte immer verbindliche Anmeldung (möglichst per Mail) bei

**Rudi Simeth, Schloßstr. 12
93458 Eschlkam-Stachesried
Mail: waldaugen@t-online.de
Mobil: 0173 5947879**

**Herzliche Einladung
auch im Namen der
KEB im Landkreis Cham**



Blick über die Regentalauen und Cham auf die Heimatberge